

Pressemitteilung

Ursula Gather mit Ehrendoktorwürde der Universität Greifswald ausgezeichnet

Essen, 29. Juni 2026 – Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather erhielt am 26. Juni 2026 die Ehrendoktorwürde der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald. Ausgezeichnet wurde sie für ihre herausragenden wissenschaftlichen Leistungen in der mathematischen Statistik und ihre besonderen Verdienste für die Förderung von Wissenschaft und Forschung in Greifswald. Die Ehrung in der Aula der Universität Greifswald war der Höhepunkt eines Festtags zum 75-jährigen Bestehen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät.

Mit rund 160 wissenschaftlichen Veröffentlichungen und mehr als 4.000 Zitierungen ihrer Arbeiten ist Prof. Dr. Ursula Gather eine weltweit renommierte Vertreterin der mathematischen Statistik. Darüber hinaus gehört sie als Wissenschaftsmanagerin, Aufsichtsrätin und Kuratoriumsvorsitzende seit Jahrzehnten zu den prägenden Persönlichkeiten des deutschen Wissenschaftssystems.

Bei einem Festakt mit zahlreichen Gästen aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft überreichten die Rektorin Prof. Dr. Katharina Riedel und der Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Matthias Eschrig, die Ehrenurkunde. Der Dekan unterstrich in seinem Grußwort: „Das 75-jährige Bestehen unserer Fakultät bildet einen besonders schönen Rahmen für diese Ehrenpromotion. Mit Frau Professorin Gather ehren wir eine Wissenschaftlerin von internationalem Rang, die die Entwicklung der modernen Statistik über viele Jahrzehnte hinweg maßgeblich mitgeprägt hat. Ihre Arbeiten zur statistischen Modellbildung, zur Qualitätssicherung, zu robusten statistischen Verfahren sowie zu Methoden des Online-Monitorings haben weit über die Grenzen ihres eigenen Fachgebiets hinaus Wirkung entfaltet.“

Mit der Ehrenpromotion wurde Prof. Dr. Ursula Gather zugleich für ihre großen Verdienste um den Wissenschaftsstandort Greifswald geehrt. Dazu Rektorin Prof. Dr. Katharina Riedel beim Festakt: „Als Kuratoriumsvorsitzende begleitet Ursula Gather die Entwicklung des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs und damit auch die Entwicklung unseres Wissenschafts-

Pressemitteilung

standorts mit großer Weitsicht, Klarheit und Verlässlichkeit. Für unsere Universität ist das von größtem Wert. Das Krupp-Kolleg stärkt unsere Forschungsschwerpunkte, schafft Räume für neue Ideen und bringt Wissenschaftler*innen aus aller Welt nach Greifswald. Es wirkt in die Universität hinein, in die Stadt, in die Region und befördert internationale Netzwerke."

Die Laudatio hielt Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Dr.-Ing. E. h. Matthias Kleiner. Der ehemalige Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft und der Leibniz-Gemeinschaft arbeitete als Professor an der Technischen Universität Dortmund über viele Jahre eng mit der damaligen Forschungskollegin aus der Statistik und späteren Rektorin Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather zusammen. Er würdigte sie als eine außergewöhnliche Persönlichkeit der Wissenschaft und gratulierte „der Universität Greifswald und ganz besonders der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät – die an ihrem 75. Geburtstag zeigt, dass sie große Namen für sich gewinnen kann."

Über die Auszeichnung freute sich Prof. Dr. Ursula Gather sehr: „Die Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Greifswald bedeutet mir sehr viel. Die Ostseestadt mit ihrer herausragenden Universität und den vielen renommierten Wissenschaftseinrichtungen hat eine ganz besondere Ausstrahlung für mich. Dabei macht die Zusammenarbeit mit dem Wissenschaftskolleg mir immer besondere Freude."

Zur Person

Ursula Gather studierte Mathematik und Betriebswirtschaft an der RWTH Aachen, wo sie ihre Promotion und Habilitation abschloss. Es folgten wissenschaftliche Tätigkeiten im In- und Ausland, u. a. Gastprofessuren in Yale und Melbourne und die Sprecherschaft des DFG-Fachkollegiums Mathematik. Von 2008 bis 2020 war Ursula Gather Rektorin der Technischen Universität Dortmund, wo sie seit 1986 einen Lehrstuhl in der Fakultät Statistik innehatte.

Seit 2011 ist Ursula Gather Mitglied des Kuratoriums der Krupp-Stiftung und seit 2013 seine Vorsitzende. Ihre Aufsichtsratsmandate umfassten bis 2024 die Munich RE und aktuell die thyssenkrupp AG.

Pressemitteilung

Bis 2024 war Ursula Gather Mitglied des Senats der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und ist aktuell u. a. Vizepräsidentin der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech), Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen sowie im Aufsichtsrat des Forschungszentrum Jülich.

Zahlreiche Wissenschaftspreise und Auszeichnungen sind Teil ihrer Vita, unter anderem verlieh ihr 2015 die Technische Universität Łódź, Polen die Ehrendoktorwürde. 2018 wurde sie für ihre Verdienste rund um das Zusammenbringen von Wissenschaft und Wirtschaft mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt. 2014 erhielt sie den Ehrentitel „Bürgerin des Ruhrgebiets“.

Weitere Informationen: [Website der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät](#)

[Ehrendoktor*innen der Universität Greifswald](#)

www.krupp-stiftung.de

Über die Krupp-Stiftung

Die gemeinnützige Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung fördert seit 1968 Menschen und Projekte in Kunst und Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit und Sport und hat sich dafür bisher mit rund 700 Mio. € engagiert. Als größte Aktionärin der thyssenkrupp AG verwendet die Stiftung die ihr aus ihrer Unternehmensbeteiligung zufließenden Erträge ausschließlich für gemeinnützige Zwecke.

Kontakt Krupp-Stiftung

Barbara Wolf

Leiterin Kommunikation, strategische Entwicklung und Transformation

Mobil: +49 (0)162 49 51 225

E-Mail: wolf@krupp-stiftung.de

Pressemitteilung

Kontakt Universität Greifswald

Prof. Dr. Matthias Eschrig

Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

Tel.: +49 (0) 3834 420 4000

E-Mail: dekanmnf@uni-greifswald.de